

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung: Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Zeel comp. N nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Zeel comp. N sonst nicht richtig wirken kann!

Wieviel von Zeel comp. N und wie oft sollten Sie Zeel comp. N anwenden? Soweit nicht anders verordnet: 2mal wöchentlich 1 Ampulle, s.c. (einschließlich periartikulär), i.m., i.c., i.v. injizieren.

Wie lange sollten Sie Zeel comp. N anwenden? Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

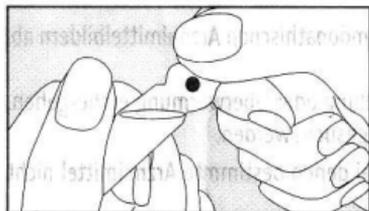
Nebenwirkungen: Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Zeel comp. N auftreten? Bei Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegen Korbblütler (Arnika) sind in Einzelfällen Überempfindlichkeitsreaktionen (bis zur anaphylaktischen Reaktion) möglich. Es kann vorübergehend zu einer Rötung, Schwellung und Schmerzen an der Einstichstelle kommen. In Einzelfällen sind während der Behandlung mit sanguinarinhaltigen Arzneimitteln Anstiege der Leberfunktionswerte (Transaminasen) und des Bilirubins bis hin zu einer arzneimittelbedingten Gelbsucht (medikamentös-toxische Hepatitis) beobachtet worden, die sich nach Absetzen des Präparates wieder zurückbildet. In sehr seltenen Fällen können – auch einige Tage nach der Anwendung des Arzneimittels – Magen-Darm-Beschwerden oder Hautreaktionen auftreten.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweis und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

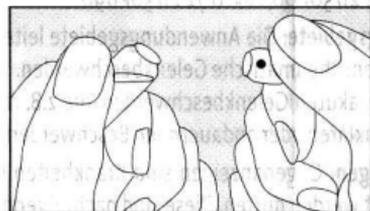
Das Verfalldatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Stand der Information: 02/2002



Farbiger Punkt nach oben!

Im Ampullenspiß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.



Farbiger Punkt nach oben!

Ampullenspiß nach hinten ziehend abbrechen.

Nichtamtlicher Text:

Zusätzliche Hinweise für den Patienten:

Heel-Arzneimittel sind überwiegend homöopathische Kombinationspräparate (sogenannte Antihomotoxika). Sie enthalten Wirkstoffe unter anderem aus dem Pflanzen- und Mineralreich. Diese antihomotoxischen Arzneimittel wurden aufbauend auf der Homöopathie Hahnemanns und den Erkenntnissen der Homotoxinlehre Dr. Reckewegs zusammengestellt. Die antihomotoxische Medizin ist eine spezielle Form der Homöopathie, die körpereigenen und von außen zugeführten Schadstoffen (= Homotoxine) entgegenwirkt.

Antihomotoxische Arzneimittel von Heel sind auch ohne Rezept in jeder Apotheke erhältlich.

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 10 03 49 · D-76484 Baden-Baden

Zeel[®] comp. N

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Zusammensetzung: 1 Ampulle zu 2,0 ml (= 2,0 g) enthält: Arzneilich wirksame Bestandteile: Toxicodendron quercifolium Dil. D4 10 mg; Arnica montana Dil. D4 2 mg; Solanum dulcamara Dil. D4 1 mg; Sanguinaria canadensis Dil. D4 1 mg; Sulfur Dil. D10 3 mg. Gemeinsame Potenzierung über die letzten 2 Stufen mit Wasser für Injektionszwecke.

Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

Flüssige Verdünnung zur Injektion

10, 50, 100 Ampullen zu 2 ml

Indikationsgruppe: Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Straße 2-4, D-76532 Baden-Baden

Telefon: 0 72 21/501-00, Fax: 0 72 21/501-690

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Rheumatische Gelenksbeschwerden.

Hinweis: Bei akuten Gelenksbeschwerden, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung einhergehen, sowie bei unklaren oder andauernden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen: Gegenanzeigen sind Krankheiten und Umstände, bei denen bestimmte Arzneimittel nicht angewendet werden dürfen. Diese sind nachfolgend aufgeführt.

Wann dürfen Sie Zeel comp. N nicht anwenden? Überempfindlichkeit gegen Giftsumachgewächse, gegen Arnica und andere Korbblütler.

Wann dürfen Sie Zeel comp. N erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden? Bei bestehenden Lebererkrankungen oder solchen in der Vorgeschichte und/oder gleichzeitiger Anwendung leberschädigender Stoffe soll Zeel comp. N nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten? Aufgrund des Bestandteils kanadische Blutwurz (Sanguinaria canadensis) soll Zeel comp. N in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen? Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

-Heel